

**Ablauf der Referendumsfrist: 9. Juli 2013; Vorlage Nr. 2176.5  
(Laufnummer 14340)**

**Planungs- und Baugesetz  
(PBG)**

Änderung vom 2. Mai 2013

---

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (BGS Nummern)

Neu: –  
Geändert: **721.11**  
Aufgehoben: –

---

*Der Kantonsrat des Kantons Zug,*

gestützt auf § 41 Bst. b der Kantonsverfassung<sup>1)</sup>,

*beschliesst:*

**I.**

Planungs- und Baugesetz (PBG) vom 26. November 1998<sup>2)</sup> (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

**§ 44 Abs. 2 (aufgehoben), Abs. 3 (aufgehoben)  
Bewilligungspflicht (Überschrift geändert)**

<sup>2)</sup> *Aufgehoben.*

<sup>3)</sup> *Aufgehoben.*

**§ 44a (neu)**

**Pflicht zur Bauanzeige, Solaranlagen**

<sup>1)</sup> Geringfügige Bauvorhaben und Solaranlagen, welche die nachbarlichen und die öffentlichen Interessen nicht erheblich berühren, sind der zuständigen Gemeindebehörde mit einer Bauanzeige zu melden.

---

<sup>1)</sup> BGS [111.1](#)

<sup>2)</sup> BGS [721.11](#)

<sup>2</sup> Die Gemeindebehörde teilt die Anzeigen für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzonen umgehend der Baudirektion mit.

<sup>3</sup> Erhebt die zuständige Behörde innert 20 Tagen seit Empfang der Bauanzeige durch die Gemeindebehörde keine Einwendungen, darf das Vorhaben ausgeführt werden.

<sup>4</sup> Solaranlagen auf Kultur- und Naturdenkmälern von kantonaler oder nationaler Bedeutung bedürfen stets einer Baubewilligung. Sie dürfen solche Denkmäler nicht wesentlich beeinträchtigen.

#### **§ 72 Abs. 4 (geändert)**

<sup>4</sup> Bestehende Gebäude, welche einen bundesrechtlich bestimmten Baustandard<sup>1)</sup> erreichen, dürfen die von Grenz-, Gebäude-, Gewässer-, Strassenabstands- und Baulinienvorschriften oder gegenüber Parkplätzen festgelegten Abstände mit einer Wärmedämmung oder Anlage zur besseren Nutzung einheimischer erneuerbarer Energie um höchstens 20 cm überragen.

#### **II.**

Keine Fremdänderungen.

#### **III.**

Keine Fremdaufhebungen.

#### **IV.**

1. Diese Änderung unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss § 34 der Kantonsverfassung. Der Regierungsrat bestimmt das In-Kraft-Treten.

2. Paragraph 72 Abs. 4 tritt jedoch erst mit Inkrafttreten der Änderung vom 15. Juni 2012 des Bundesgesetzes über die Raumplanung<sup>2)</sup> in Kraft.

Zug, 2. Mai 2013

Kantonsrat des Kantons Zug

Der Präsident  
Hubert Schuler

Der Landschreiber  
Tobias Moser

---

<sup>1)</sup> SR [730.0](#)

<sup>2)</sup> In-Kraft-Treten am ...